

Corona und Impfen

Die Krankheit Corona macht viele Menschen krank.
Viele sind in Krankenhäusern.
Sie können nicht allein atmen.
Sie liegen auf der Intensiv-Station.

Manche Krankenhäuser müssen Operationen verschieben.
Zum Beispiel bei Krebs.
Weil sie sich um die Corona-Kranken kümmern.

Man kann sich gegen Corona impfen lassen.
Dann bekommt man eine Spritze.
Und später noch eine.

Und man muss auffrischen. Nach 6 Monaten.
Das heißt: boostern (sprich: bustern).
Man kann trotzdem krank werden.
Aber nicht so schlimm.

Aber manche Menschen lassen sich nicht impfen.

Es gibt einen neuen Impf-Stoff.
Die Firma BioNtech hat ihn entwickelt.
Manche Menschen haben Angst vor dem Impf-Stoff.
Sie sagen: Man muss mehr forschen.
Sie haben Angst vor Impf-Schäden.

Manche Menschen sagen: Corona gibt es nicht.
Sie glauben: Jemand will alle Menschen belügen.
Zum Beispiel die Regierung.
Sie tragen keine Masken.
Man nennt sie: Corona-Leugner.

Andere sagen: Viele Menschen sind schon geimpft.
Man kann sehen: Impfen wirkt.
Es gibt auch Schäden.
Aber sie sind selten.
Corona ist schlimmer.

Es gibt Streit.
Manche sagen: Man muss alle impfen.

Auch wenn sie nicht wollen.

Andere sagen: Menschen ohne Impfung dürfen nur wenige Menschen treffen.

Sie dürfen nicht auf die Straße. Oder zum Sport. Oder ins Kino.

Damit sie das Virus nicht weitergeben.

Dagegen demonstrieren Menschen.

Sie wollen keinen Zwang.

Manche sind sehr wütend.

Manche schimpfen auf die Regierung.

Aber viele Menschen werden krank.

Sie kommen ins Krankenhaus.

Und Corona geht nicht weg.

Was meinst du?

geschrieben von Anke Engelmann
am 7. Dezember 2021